

# Hinweise zum Unterricht mit Moodle

(gilt für Mathematik und Informatik für alle Klassen und Kurse)

## Wozu dieses Dokument?

Im Folgenden möchte ich dir einige Hinweise und Tipps geben, damit der Unterricht auch in dieser neuen Form gut gelingen wird.

## Wie wird der digitale Unterricht aussehen?

Ich werde bei Moodle regelmäßig neue Inhalte in Form von **Lektionen** hochladen, die du dir erarbeiten sollst. Eine Lektion kannst du dir als ein „Minithema“ innerhalb eines großen Themenzusammenhangs vorstellen – Lektionen sind gewissermaßen in sich abgeschlossene „Lerneinheiten“.

Da der reguläre Unterricht mit seiner Taktung in 67,5-Minuten-Unterrichtsstunden aufgehoben ist, halte ich es für sinnvoll, den Unterricht nach Inhalten zu strukturieren und euch nicht vorzuschreiben, was genau in 67,5 Minuten zu erledigen habt (also keine Strukturierung nach der Zeit).

Eine Lektion besteht aus mehreren Teilen:

### 1. Erläuterung zur Erarbeitung und dem Ziel:

- Das Ziel ist das Wissen, das du am Ende der Lektion können sollst.
- Die Erklärung gibt dir den Weg zum Ziel vor. Erklärungen können unterschiedlich aussehen; mal ist es schriftliche Anleitung, mal ein Video, mal ein Blatt, das du selber ausfüllen sollst. In der Erklärung führe ich auch auf, welche Aufgaben / Inhalte du in welcher Reihenfolge bearbeiten sollst.

### 2. Übung

- In der Übung sollst du dein neues Wissen anwenden und vertiefen.

### 3. Lösung

- Natürlich brauchst du zum Schluss die Rückmeldung, ob du die Aufgabe richtig gelöst hast. Dazu werde ich auch die Lösungen für die Übungen hochladen (ggfs. mit etwas zeitlicher Verzögerung, wenn ich diese erst selbst erstellen muss).

### **Was kann ich machen, wenn ich etwas nicht verstanden?**

### **Was soll ich tun, wenn ich eine Frage zu einer Aufgabe habe?**

Hier gibt es viele Möglichkeiten. Gehe die folgende Liste Schritt für Schritt durch, um dir Hilfe zu holen.

1. Schaue dir die Erklärung noch einmal in Ruhe an. Vielleicht hast du dort eine Information übersehen, die dir nun weiterhelfen kann.
2. Wirf bei den Übungsaufgaben einen Blick in die Lösung. Manchmal hilft es, den richtigen Lösungsweg zu sehen, um ihn dann nachzumachen. (Wichtig dabei ist natürlich, dass du die Lösung nicht einfach abschreibst, sondern auch wirklich verstanden hast.)
3. Frage mindestens drei Mitschüler aus der Klasse, ob sie dir helfen können. Vielleicht kann dir die Person weiterhelfen oder ihr löst das Problem gemeinsam.
4. Wenn die Schritte 1 bis 3 nicht geholfen haben, schreibe mir eine Mail:

`mail@stroick.net`

Bitte gib eine genaue und ausführliche Beschreibung deines Problems an und schreibe nicht einfach „Ich habe die Aufgabe nicht verstanden“. Bei Aufgaben aus dem Buch gib bitte Seite und Nummer an. Ergänze ggf., bei welchem Schritt der Lösung du nicht mehr weiter wusstest (du kannst mir z. B. auch ein Foto von deinen Lösungsansätzen schicken).

5. Es gibt im Moodle-Kurs auch ein Forum (ganz oben unter Lektion 1: „Hilfe“), wo ihr euch gegenseitig helfen könnt und Fragen an eure Mitschülerinnen und Mitschüler stellen könnt. Ich schaue ab und an auch mal rein und helfe ich, wenn Fragen auftreten.

### **„Coronaferien“ = Fünf Wochen lang Osterferien?**

Leider nein. Auch wenn der Unterricht nun vor allem über das Internet abläuft, ist es immer noch Unterricht. Der große Vorteil (und gleichzeitige Nachteil?) ist, dass du dir die Zeit frei einteilen kannst. Ob du nun morgens oder nachmittags eine Lektion bearbeitest, darfst du selber entscheiden. Wichtig ist, dass du sie bearbeitest. Du hast eine große Eigenverantwortung, kannst aber auch selbstgesteuert sehr viel lernen.

Wenn wir uns nach den Ostferien wiedersehen, werden wir die Ziele noch einmal durchsprechen.

**Ich setze aber voraus, dass du die Erklärungen verstanden, Übungen bearbeitet und mit den Lösungen verglichen hast.**

Vielleicht sammle ich auch einen Teil der Aufgaben ein.

## Ausreden?

Hier möchte ich auch zwei Sachen direkt klar stellen:

1. Die Ausrede „Ich hab’ das alles nicht verstanden“ wird nicht akzeptiert.

Dass du etwas eventuell nicht verstehst, kann sicherlich passieren und ist auch kein Problem. Du hast aber genügend Wege, um dir Hilfe zu holen.

2. Ausreden, dass du mit Moodle nicht klargekommen bist oder die Technik nicht funktioniert hat („Mein PC war kaputt“, „Wir hatten fünf Wochen lang kein Internet“), gelten genauso wenig.

Sprich auch in diesem Fall deine Mitschüler, Eltern oder mich an.

Ich selber bin gespannt und neugierig, wie diese neue Form des Unterrichts funktionieren wird!

Viele Grüße – und bleib gesund 🍀



H. Stroick

mail@stroick.net